

Region

Jetzt haben die Frauen das Sagen

Thun An der Chargierung in der Progymmatte wurde am Mittwoch Cécile Baumann zum Hauptmann der Thuner Kadetten gekürt. Nicht nur sie wird heuer für Frauenpower im Kader sorgen.

Stefan Kammermann

Ein Lächeln da, ein Winken dort. An der Chargierung der Thuner Kadetten sind viele fröhliche Gesichter auszumachen. Erstmals seit zwei Jahren ist die Zuschauertribüne in der Turnhalle der Progymmatte fast bis auf den letzten Platz besetzt, als 48 Kadettinnen und Kadetten des Kaders auf den Turnbänkli Platz nehmen.

«Ich freue mich sehr», sagte Thomas Balsiger, Leiter des Thuner Kadettenkorps. Und er stellte auch gleich klar: «An der Chargierung werden Chargen verteilt, dies hat nichts mit Mädchen oder Buben zu tun, es sind Chargen.» Wem dies nicht passe, solle halt nicht ans Ausschiesset kommen. «Ich gehe auch nicht an ein Fussballspiel, das mir nicht passt», meinte er.

Und die Chargierung hatte es in sich. Als Fähnrich, Feldweibel und Leutnant ihre Rangabzeichen gefasst hatten, sass noch sechs Kadettinnen und ein Kadett auf dem Turnbänkli. Es zeichnete sich ab: Im oberen Kader haben in diesem Jahr die Damen das Sagen. Und so kam es auch. Mit grossem Applaus aus dem Publikum wurde Cécile Baumann zum Hauptmann befördert.

«Nicht damit gerechnet»

Mit fast schon stoischer Ruhe liess die 13-Jährige schliesslich die Gratulationen über sich ergehen. «Es ist grad etwas ungewohnt, ich habe nicht damit gerechnet», meinte Cécile Baumann gegenüber dieser Zeitung. Und weiter: «Ich hoffte lediglich, ins obere Kader zu kommen, aber dass es gleich zum Hauptmann reicht, habe ich nicht erwartet.» Cécile Baumann jedenfalls fühlte sich ziemlich geehrt. «Ich hoffe, das Korps gut zu führen», meinte sie schliesslich.

Die neu höchste Thuner Kadettin besucht die 8. Klasse im Schulhaus Länggasse und ist nebst der Schule vorab mit Leichtathletik als Mittelstreckenläuferin beschäftigt. «Das Laufen macht mir extrem viel Spass», sagte der neue Kadettenhauptmann. Für die Zukunft hat die Schülerin bereits einige Ziele: «Ich werde ins Gymnasium wechseln.» Und später einen der beiden Traumberufe Kindergärtnerin oder Floristin anpeilen.

Steiner und sechs Frauen

In der Turnhalle der Progymmatte wurden am Mittwoch weitere Chargen für das obere Kader vergeben: Nils Steiner ist neuer Tambourenmajor und damit der einzige männliche Vertreter in der Obrigkeit. «Ich fühle mich im ersten Moment schon etwas alleine», meinte der 14-Jährige ganz spontan. Und er relativierte gleich: «Ich werde mir Mühe geben, dass es den Mädchen gut gehen wird.» Dabei erhielt er gleich Support von Kaia Däppen. «Wir werden uns gegenseitig unterstützen», betonte die neue Spielführerin. Die übrigens in Uetendorf die Schule besucht und durch ihre Mutter zu den Thuner Kadetten fand.

Den Rang eines Oberleutnants erreichten zudem Louise Rohr-



Kadetten Thun - Chargierung 2022 (v.l.): Oblt 4. Kp Luna Gut, Oblt 2. Kp Louise Rohrbach, Spielführerin Lt Kaia Däppen, Hptm Cécile Baumann, Tambourenmajor Oblt Nils Steiner, Oblt 3. Kp Linn Berger, Oblt 5. Kp Yaelle Linder. Fotos: Markus Grunder

bach (1./2. Kompanie), Linn Berger (3. Kompanie), Luna Gut (4. Kompanie) und Yaelle Linder (5. Kompanie).

Zurück zur Normalität

«Wir gehen von einem normalen Kadettenjahr aus», meinte Thomas Balsiger nach dem Anlass. So würden bald der Ausmarsch und nebst anderen Aktivitäten ebenso die Kadettentage in Burgdorf auf dem Programm stehen. Gemäss Korpsleiter dürfte auch der traditionelle Ausschiesset heuer in den Thuner Gassen über die Bühne gehen.

«Die beiden vergangenen Jahre haben uns viel Flexibilität abverlangt», erläuterte Thomas Blasiger. Die Corona-Zeit sei nicht einfach zu bewältigen gewesen. «Das grosse Engagement aller Beteiligten hat sich aber gelohnt», ist sich der Korpsleiter sicher.

Spuren hinterlassen hat die Pandemie dennoch. Gingen doch die Neuanmeldungen für den Eintritt ins Kadettenkorps von durchschnittlich 80 Schülerinnen und Schülern vor Corona im vergangenen Jahr um rund die Hälfte zurück. Mit derzeit rund

50 neuen Anmeldungen konnte der Rückgang heuer bereits gestoppt werden.

Am Mittwochabend wurde auch der diesjährige Oberschützenmeister bestimmt. Am sogenannten Frühlingsbot im Knabenschützenhaus am Bernort wählten die 36 Armbrustschützen des obersten Jahrgangs Severin Blum in dieses Amt. Der 14-Jährige, der die Schule Länggasse besucht, zeigte sich sehr erfreut über seine Wahl. Er wird nun das Armbrustschützenkorps bis zum Ausschiesset anführen.

Die Armbrustschützen bestimmten auch die restliche Obrigkeit für die neue Schiesssaison. Dazu gehören Ämter wie Fähnrich, Unterschützenmeister, Schreiber und Zeiger. Weiter wurden die Bogen bereitgestellt und das Jahresprogramm besprochen. Mit den neuen Schützinnen und Schützen des unteren Jahrgangs werden insgesamt 79 Schützen am traditionellen Armbrustschieszen, welches den ganzen Sommer über dauert und mit dem Gesslerschiessen am Ausschiesset seinen Höhepunkt findet, teilnehmen.

«Wollen Diskussionen vermeiden»

Deutlich äussert sich Thomas Balsiger zu den immer wieder genannten Vorwürfen, die Chargierung bei den Kadetten sei intransparent: «Es ist ganz einfach», sagt der Korpsleiter, «wer bei der Kaderprüfung am meisten Punkte holt, ist Hauptmann.» Neben den Punkten in den Sportprüfungen, der Allgemeinbildung, der Kartenkunde oder der Ersten Hilfe gebe es auch noch eine Eignungs- und eine Note, wie sich

eine Kadettin oder ein Kadett im Korps engagiert. «Wir machen die Noten deshalb nicht publik, weil wir auch unsere Leiterinnen und Leiter schützen wollen», sagt Thomas Balsiger. «Würden wir das nämlich tun, hätten wir jedes Jahr riesige Diskussionen mit den Eltern, welche denken, dass ihr Kind falsch eingeschätzt wurde.» Die Einzelnoten würden aber nicht derart ins Gewicht fallen, zumal am Schluss 14 Noten zusammenkämen. (don)



Das Armbrustschützenkader hat Severin Blum als Oberschützenmeister gewählt.

Anfängerkurse für Musikanten und Tambouren

Bald beginnt wieder ein Anfängerkurs für Musikanten und Tambouren als Vorbereitung für den Eintritt in die Kadettenmusik Thun. Angesprochen sind Schülerinnen und Schüler des 2. und 3. Schuljahres (oder bis zum 5. Schuljahr). Es stehen folgende Instrumente zur Auswahl: Trompete/Cornet, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Bass, Klarinette, Saxofon, Oboe, Fagott, Querflöte oder Schlagzeug. Zudem werden Musikantinnen

und Musikanten gesucht, die bereits eines dieser Instrumente spielen. Am Dienstag, 5. April, um 18.30 Uhr findet in der Aula der Eigenturnhalle ein Informationsanlass statt. Eltern werden gebeten, ihre Kinder zu begleiten. Auskünfte erteilen Urs Grundbacher (Telefon 079 640 68 46, E-Mail: musik@kadetten-thun.ch) und Martin Zollet (Telefon 077 535 68 47, E-Mail: tambouren@kadettenthun.ch). (sku)

Nachrichten

Meisterwerk des Stummfilms für Kinder

Thun Die Zauberalterne, der Filmclub für Kinder von 6 bis 12 Jahren, zeigt im Kino Rex am Samstag, 2. April, um 10.15 Uhr «Ich wurde geboren, aber...» von Yasujiro Ozu (Japan, 1932). Dieses Meisterwerk des Stummfilms erzählt vom Aufbegehren zweier Brüder gegen die unterwürfige Haltung ihres Vaters. Komisch und ergreifend zugleich spricht dieser Film alle Kinder an, insbesondere auch deshalb, weil er bei der Zauberalterne, wie zu Stummfilmzeiten üblich, live kommentiert und vom Klavier begleitet wird. (pd)

«Geschichte-Chischte» mit drei Erzählerinnen

Thun Die Kirchgemeinde Thun-Stadt lädt am Freitag, 1. April, von 17 bis circa 17.45 Uhr zur «Geschichte-Chischte» ins Kirchgemeindehaus an die Frutigenstrasse 22 ein. Süsette Graf, Franziska Geissbühler und Kathy Fahrni Ritz erzählen eine biblische Geschichte. In der Kiste finden sich aber auch Lieder, Spiele und Bastelideen. Zum Anlass sind Kinder ab 3 Jahren, deren Geschwister, Eltern und Begleitpersonen eingeladen. (pd)

Best of Musicals auf der Fundusbühne

Thun Aditom Event und die Fundusbühne Thun veranstalten am Samstag, 2. April, um 19 Uhr auf der Fundusbühne ein Konzert mit den Best of Musicals. Dabei sollen Musikerkolleginnen und -kollegen aus der Ukraine unterstützt werden. Aussergewöhnliche Künstlerinnen und Künstler wie Natalia Cieślachowska-Trojnar, Cyprian Kohut, Karol Lendzion und Brigitte Subkov tauchen in die Welt der Musicals ein. Auf dem Programm stehen bekannte Melodien und Vorzeig-Instrumentalstücke aus Filmen und Duetten wie «Bodyguard», «Rocky», «Titanic», «Cats» und «Grease». (pd)

www.eventim-light.com oder
www.aditom.ch

SP organisiert Velobörse

Steffisburg Am Samstag, 2. April, findet die Velobörse der SP Steffisburg statt, wie die Partei mitteilt. Ab 7.30 Uhr können beim Schulhaus Zugl Velos und Velozubehör zum Wiederverkauf abgegeben werden – gegen einen Unkostenbeitrag von 10 Prozent des Verkaufspreises. Ab 15 Uhr müssen nicht verkaufte Velos wieder abgeholt werden. Beliebt sind laut Mitteilung jeweils insbesondere Kindervelos. (pd)

Stillenbachbrücke: Ersatz ab April

Sigriswil Auf der Kantonsstrasse Thun-Beatenbucht wird die Stillenbachbrücke ersetzt. Deshalb kommt es von Anfang April bis Ende Juli zu Verkehrserschwerungen. Der Verkehr wird einspurig geführt und von Hand oder mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Fussgängerinnen und Fussgänger werden über den Schlossweg-Oberländerweg umgeleitet. Die Bushaltestelle Merligen, Vorderdorf in Richtung Interlaken wird während der Bauzeit aufgehoben, wie die Bau- und Verkehrsdirektion mitteilt. (pd)